

# Bau des neuen Wasserwerks beginnt

**Projekt:** Die Stadtwerke Detmold investieren 2,1 Millionen Euro in die Trinkwasserversorgung

Detmold-Berlebeck (jab). Der symbolische erste Spatenstich für eines der größten Trinkwasser-Projekte der Stadtwerke Detmold in den kommenden Jahren ist gemacht: Auf dem Gelände unterhalb des Hotels Kanne an der Paderborner Straße entsteht ein modernes Betriebsgebäude, welche die bestehende Anlage auf dem Gelände ersetzen wird.

„In Berlebeck gewinnt das Versorgungsunternehmen pro Jahr rund 150.000 Kubikmeter Trinkwasser“, heißt es in einer Pressemitteilung des Versorgungsunternehmens. Dieses stamme aus zwei Quellvorkommen. Die Aufbereitung im

neuen Wasserwerk soll über eine moderne zweistufige Filteranlage erfolgen. Die Filter haben einen Durchmesser von zwei Metern und eine Höhe von vier Metern. Die Aufbereitungskapazität liegt für den Ortsteil Berlebeck mit seinen rund 2.300 Einwohnern bei 350 bis 400 Kubikmeter pro Tag.

Die Anlagentechnik dafür wird größtenteils unterirdisch aufgebaut, so dass eine möglichst kleine Fläche bebaut werden muss und sich die Gebäudearchitektur damit dem Ortsbild harmonisch anpasst. In das Gebäude integriert wird außerdem, die auf dem Areal stehende alte Trafostation.



**Symbolischer erster Spatenstich:** (von links) Technischer Leiter Andreas Schlichting, Bereichsleiter Wasser Dirk Kornhoff, Geschäftsführer Jörg Karlikowski, Aufsichtsratsvorsitzender Harald Matz und Architekt Helmut Merwitz.

FOTO: STADTWERKE DETMOLD